



ST. RADEGUNDER GEMEINDE-NACHRICHTEN

Nummer 312
15. April 2023



Pfarrheim neu

Unmittelbar nach Ostern wurde mit den Arbeiten zum Bau des neuen Pfarrheimes am Kirchplatz begonnen. Mit dem eingeschossigen Gebäude, welches in südlicher Verlängerung an das Jugendzentrums angebaut wird, bekommt unsere Pfarre eine neue Heimat sowie zeitgemäße Besprechungs- und Veranstaltungsräumlichkeiten. Ich freue mich sehr, dass damit ein wesentlicher Mosaikstein zur Ortskernbelebung gelegt wird. Mein Dank für die Umsetzung des Projektes gilt Pfarrer Mag. Mario Offenbacher sowie dem Obmann der Pfarrgemeinderates Hans Klingbacher für ihre Hartnäckigkeit und ihr beispielgebendes Engagement. Mit der Kinderkrippe Piepmatz im ehemaligen Pfarrhof, dem Jugendzentrum der KJ und dem neuen Pfarrheim, entsteht nun rund um die Pfarrkirche ein Ort, der Generationen verbindet.



Badbüffet

Mit der Vergabe des Badbüffets an die Familie Erdem, konnte für den Freizeitpark St. Radegund wieder ein professioneller Gastronomiebetrieb gewonnen werden. Als Betreiber der weithin bekannten *Pizzeria David* mit Standorten u.a. in Graz, Eggersdorf und Gleisdorf, bürgt das Familienunternehmen seit Jahre für beste Qualität und verfügt über ein breites Netzwerk an Mitarbeitern. Ich wünsche Familie Erdem einen schönen Sommer und viel Erfolg.

Wasserversorgung

Mit der Notwasserversorgung für das Reha Zentrum der PV, der Sanierung der Quellstube bei der Prießnitzquelle und einer Wasserversorgungsleitung für den Sportplatz wird in den kommenden Wochen der 5. Bauabschnitt zur umfassenden Sanierung und Erneuerung der örtlichen Wasserversorgung (rd. € 138.000,-) gestartet. Aufgrund der aktuellen Witterungslage ersuche Sie, sorgsam mit dem Gut Wasser umzugehen.

Ihr Bürgermeister Hannes Kogler



Die Gemeinde St. Radegund bei Graz und der Zivilschutzverband Steiermark laden am

20. April 2023 um 19:00 Uhr
in den Cursaal St. Radegund ein zu einem



Blackout-Vortrag

Themen:

- Wie funktioniert der Strom?
- Was ist ein Blackout – Infrastrukturausfall?
- Blackout Ursachen
- Was funktioniert – nicht mehr?
- Vorbereitung in der Gemeinde

Eintritt frei!

Gemeinsam mit dem Zivilschutzverband Steiermark und örtlichen Organisationen lädt die Gemeinde am Donnerstag, dem **20. April 2023 um 19 Uhr im Cursaal** zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung zum Thema BLACKOUT ein. Dabei wird erläutert, wie man sich

bei einem möglichen dauerhaften Stromausfall verhalten soll, welche Eigenverantwortungen bestehen, wie und wo man helfen kann und wo man selbst Unterstützung erhält. Nutzen Sie bitte die Gelegenheit, sich zu informieren und für einen etwaigen Krisenfall vorzubereiten.

Eintragungsverfahren für folgende Volksbegehren:

- „ECHTE Demokratie - Volksbegehren“,
- „Beibehaltung Sommerzeit“,
- „GIS Gebühren NEIN“,
- „BARGELD-Zahlung: Obergrenze NEIN!“,
- „Unabhängige JUSTIZ sichern“,
- „Lieferkettengesetz Volksbegehren“ und
- „NEHAMMER MUSS WEG“

Die oben genannten Volksbegehren können

- am Montag, den 17. April 2023 von 8.00 bis 16.00 Uhr,
- am Dienstag, den 18. April 2023 von 8.00 bis 16.00 Uhr,
- am Mittwoch, den 19. April 2023 von 8.00 bis 16.00 Uhr,
- am Donnerstag, den 20. April 2023 von 8.00 bis 20.00 Uhr,
- am Freitag, den 21. April 2023 von 8.00 bis 16.00 Uhr,
- am Montag, den 24. April 2023 von 8.00 bis 16.00 Uhr

im Gemeindeamt St. Radegund unterschrieben werden. Dies kann nur persönlich und mit einem Lichtbildausweis erfolgen. Sie können aber auch mittels Handy-Signatur Ihre Unterschrift tätigen. Haben Sie zuvor schon eine Unterstützungserklärung getätigt, zählt diese bereits. Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (24. April 2023), 20.00 Uhr, durchführen.

Unterstützungserklärungen zu Volksbegehren sind Gesetzesvorschläge von BürgerInnen. Damit es zu einem Volksbegehren kommt, müssen mindestens 8.401 Unterstützungserklärungen gesammelt werden. Zurzeit besteht die Möglichkeit, 78 (!) unterschiedliche Unterstützungserklärungen abzugeben. Unter www.bmi.gv.at/volksbegehren können Sie sich über jedes einzelne Volksbegehren informieren. Sie können mittels Handy-Signatur online oder zu den Parteiverkehrszeiten im Gemeindeamt (mit Ausweis!) eine Unterstützungserklärung tätigen. Sollte es dann durch genügend Unterstützungserklärungen zu einem Volksbegehren kommen, zählt Ihre bereits getätigte Unterschrift.

Stellenausschreibung:

Die Gemeinde St. Radegund bei Graz sucht ab 04.09.2023 eine/n



Kindergartenpädagogin/pädagogen (w/m/d) für den Kindergarten der Gemeinde St. Radegund für 35 Wochenstunden (vorwiegend Kinderdienst am Nachmittag sowie Vertretung der Leiterin in der Gruppe am Vormittag).

Entlohnung: Einstufung: k3-1 (Bruttogehalt € 2.266,30 auf Basis Vollzeit)
Anstellungserfordernisse:

- Ausbildung zum/zur Kindergartenpädagogin/in
- Bereitschaft zur Leistung von Mehrstunden

Ihre Bewerbung richten Sie bitte schriftlich bis 01.05.2023 an den Kindergarten St. Radegund Schöcklstraße 5, 8061 St. Radegund, kindergarten.radegund@gmail.com, Tel.: 0664/73409494.

Die Buchhaltung der Gemeinde informiert:

Die in der letzten Ausgabe der Amtlichen Mitteilung angekündigte Umstellung des gemeindeeigenen EDV-Systems verläuft planmäßig; derzeit werden die Daten in das neue Buchhaltungsprogramm übertragen. Allerdings können daher noch bis voraussichtlich 24.4.2023 keine buchhalterischen Auskünfte erteilt werden! Wir bitten um Verständnis und entschuldigen uns nochmals für etwaige entstandene Unannehmlichkeiten.

Ihr Buchhaltungsteam
Silvia Harwalik und Bernhard Paulitsch

Lärmerregende Gartenarbeiten...

...sind von Montag bis Samstag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr erlaubt.

Aktuelle Nachrichten, Veranstaltungshinweise und Wissenswertes aus unserer Gemeinde finden Sie auch unter:
www.facebook.com/sanktradegund



Wegeinstandhaltungsaktion 2023

Zur Erleichterung der Instandhaltung von geschotterten Hofzufahrtswegen zu ganzjährig bewohnten und bewirtschafteten Höfen im Bergbauerngebiet wird von der Landwirtschaftskammer Steiermark die Wegeinstandhaltungsaktion durchgeführt. Im Rahmen dieser Aktion können kostenlose Einsätze von Motorgrader und Walze in Anspruch genommen werden. Die Anmeldung ist **bis längstens 21. April 2023** im Gemeindeamt abzugeben. Anmeldeformulare und Richtlinien erhalten Sie im Gemeindeamt oder online oder unter www.radegund.info/formulare

Bitte unbedingt beachten:



Der niederschlagsarme Winter stellt uns hinsichtlich der Wasserversorgung in den kommenden Sommermonaten wieder

vor große Herausforderungen. Wir ersuchen auch heuer, **Befüllungen von Schwimmbädern, Biotopen und dgl.** mindestens eine Woche vorher beim zuständigen Wasserversorger anzumelden. Je nach Wohngebiet ist das entweder der Wasserverband Schöckl-Alpenquell (03132/21180, 0664/1433335) oder die Gemeinde St. Radegund (03132/2301-13). Hier werden die Einlasstermine koordiniert und entsprechend geplant, um Versorgungsengpässe zu vermeiden.

Bürger- und Projektsprechtag

Am Mittwoch, dem **3.5.2023**, findet von 8:00 bis 11:00 Uhr im 2. Stock, großer Sitzungssaal der Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung, ein Bürger- und Projektsprechtag für die in Zuständigkeit der BH Graz-Umgebung fallenden Vorhaben mit gewerberechtlichem Bezug sowie den damit verbundenen Angelegenheiten des Wasserrechtes, Baurechtes, Arbeitnehmerschutzes, Forstrechtes, usw. statt. **Eine Terminvereinbarung ist erforderlich.** Nähere Infos auf unserer Amtstafel im Foyer oder unter www.radegund.info/amtstafel



Lebensgefährten

Bei der Beratung in meiner Kanzlei wird immer wieder das Thema Lebensgemeinschaft angesprochen. Anders als in einer Ehe gibt es hier nur wenige bis gar keine gesetzlichen Rechte und Verpflichtungen oder sozialversicherungsrechtliche Absicherungen.

Es sollte daher zeitgerecht für den Todesfall und für Krankheitsfälle des Partners Vorsorge getroffen werden. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, durch Partnerschaftsverträge für den Fall der Beendigung der Lebensgemeinschaft Regelungen zu treffen.

Ein Lebensgefährte hat in den allermeisten Fällen kein gesetzliches Erbrecht! Um Ihren Partner diesbezüglich abzusichern, muss ein Testament errichtet werden. Grundsätzlich erbt ein Lebensgefährte neben Kindern gar nichts. Ist man nicht verheiratet und hat keine Nachkommen, wären auch vor dem Lebensgefährten zunächst die Eltern - sofern sie noch leben - ansonsten die Geschwister Erben. All diese und auch weitere Personen erben also ohne ein Testament vor Ihrem Lebensgefährten! Unbedingt zu bedenken ist auch, dass hinterbliebene Lebensgefährten keinen Anspruch auf Leistungen aus der Pensionsversicherung der/des Verstorbenen haben.

Um auch im Fall des Verlustes der Entscheidungsfähigkeit wie durch Unfall, Demenz oder Schlaganfall dem Lebensgefährten umfassend zur Seite stehen zu können, empfiehlt sich auch noch eine Vorsorgevollmacht zu errichten.

Die ausführliche und vor allem individuelle Beratung ist hier sehr wichtig. Nutzen Sie daher für dieses oder andere Themen die Möglichkeit der kostenlosen Erstberatung in meinen Sprechstunden in Ihrem Gemeindeamt

Ihre öffentliche Notarin
Dr. Astrid Leopold
www.notarinkumberg.at

Neuer Bedienungscomputer für die Kläranlage

Die Gemeindekläranlage beim ASZ Ebersdorf wurde mit einem neuen Bedienungscomputer ausgestattet. Dieser ist für die Interaktion des Klärwärters mit der SPS-Steuerung erforderlich. Damit werden Schalthandlungen und Einstellungsänderungen gemacht, sowie eine Vielzahl von Messwerten digital und grafisch angezeigt. Durch die Internetanbindung des Computers wird ein verschlüsselter Fernzugriff für die Mitarbeiter des Bereitschaftsdienstes mit deren Endgeräten wie Tablet und Handy ermöglicht.

Weiters werden mit diesem Computer auch die verpflichtenden Berichte zur Eigenüberwachung erstellt. Das System unterstützt die

Berichterstellung mit Funktionen wie z.B. das automatische Eintragen einiger Werte.

(Es ist technisch nicht möglich, bei Kläranlagenberichten alle Werte automatisch einzutragen!)

Die Auslegung des Bedien- und Be-

Foto: Gemeinde



Dipl.-Ing. Matthias Wahrbichler, Fa. IGA Mechatronik (ganz links), bei der Einschulung mit dem Außendienstteam der Gemeinde.

richtswesen erfolgte so, dass noch Reservekapazitäten für weitere Anlagen vorhanden sind.

SILC-Erhebung der Statistik Austria

In diesem Jahr nehmen 37 europäische Länder an der internationalen SILC-Studie teil. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“.

Erfasst wird, wie Menschen in Österreich leben und arbeiten und wie sich ihre Lebenssituation verändert. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit. In den Haushalten, die an SILC teilnehmen, werden alle Haushaltsmitglieder ab 16 Jahren befragt. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen kann es gelingen, die Lebenssituation in Österreich wirklichkeitsnah zu zeigen. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön. Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen per Post

einen Einladungsbrief zugeschickt. Ein Teil der Haushalte wird dann persönlich befragt, ein Teil kann telefonisch und ein Teil kann online teilnehmen.



SILC Einkommen & Lebensbedingungen

Weitere Informationen:
www.statistik.at/silcinfo
silc@statistik.gv.at

Tel: 01/711 28-8338

(Montag bis Freitag, 9:00 bis 15:00 Uhr)

Busbahnhof Fassberg

Eröffnungsfest **22. April 2023**

Inbetriebnahme **1. Mai 2023**



www.verbundlinie.at/videos/fassberg/

Ausstellung „Fakten über Epilepsie“ noch bis 25.4. im Gemeindeamt

Epilepsie ist eine chronische Erkrankung, die noch immer von Mythen und Klischees geprägt ist. Meist macht den Betroffenen und ihren Familien mehr die soziale Ausgrenzung als die Krankheit selbst zu schaffen. Die Kampagne „Epilepsie Bewusstsein schaffen“ will durch Fakten über Epilepsie Vorurteile bekämpfen und Verständnis für Betroffene und deren Lebenssituation schaffen. **Bringen Sie ihr Wissen über Epilepsie auf den neuesten Stand und besuchen Sie die Epilepsie-Ausstellung im Gemeindeamt St. Radekund - nur noch bis 25. April 2023!**



(Foto:Gemeinde)

Bgm. Hannes Kogler und Vbgm.ⁱⁿ Heidemarie Taibinger mit Mag.^a Elisabeth Pless und Tanja Doritsch vom IFE Epilepsie-Institut Graz bei der Ausstellungseröffnung am 26. März 2023.

Bitte unbedingt beachten:

Illegale Abfallsammler:innen sind derzeit wieder in St. Radekund unterwegs, die mittels Flugblättern die Abholung nicht mehr gebrauchter Waren ankündigen.



ACHTUNG: In Österreich sind Abfallsammlungen ohne entsprechende Sammelgenehmigung sowie Müllexport ohne entsprechende Notifizierung verboten.

Und die damit verbundenen Strafen treffen nicht nur die Sammler:innen



nen und Sammler selbst, sondern auch jene, die den Müll im Zuge der Sammlungen abgeben. Den Tätern drohen Strafen zwischen rund 7.000 und 36.000 Euro, je nachdem wie gefährlich die Abfälle eingestuft sind. Als gefährliche Abfälle gelten etwa auch Kühlschränke und andere Elektrogeräte.

Illegale Abfallsammler:innen haben es meistens auf Wertstoffe wie Kupfer, Sperrmüll und Elektroschrott abgesehen. Sie schaffen nicht nur tonnenweise Müll ins Ausland, sondern verursachen auch einen hohen wirtschaftlichen Schaden.

„Mach mit und blüh auf“ - ...bei der „FLORA 23“!

Der Landesblumenschmuckbewerb „FLORA 23“ steht wieder vor der Tür. Unsere Gemeinde St. Radekund durfte sich bereits 6x in Folge über die Auszeichnung „schönstes Gebirgsdorf“ – und damit 2021 über die „Goldene Flora“ - freuen.

Auch heuer gibt es für alle Blumen- und Gartenfreunde wieder die Möglichkeit, am Landesblumenschmuckbewerb teilzunehmen. Bei Interesse an einer Teilnahme melden Sie sich bitte frühzeitig im Gemeindeamt oder bei unserer „Blumenfee“ Elisabeth Feiertag. Nähere Informationen zum Bewerb demnächst unter www.blumenland.at



Foto: E. Feiertag

Empfang für Conny Hütter!

Mit einem großen Fest wurde am 19. März 2023 die WM-Bronze-

medaillen-Gewinnerin Conny Hütter am Kumberger Markplatz empfangen. Als Überraschungsgast brachte



Foto:facebook.com/SVRSKI

Hütter ihre Ski-Weltcup-Kollegin Nici Schmidhofer mit. Der Heimatverein SV St. Radekund und viele Radegunderinnen und Radegunder feierten mit und nutzten die Gelegenheit, mit den beiden Skistars ins Gespräch zu kommen.

Wer sind Wir*?

*Wir sind eine Gruppe Radegunder:innen, die sich in dem Bürgerbeteiligungsprozess aktiv beteiligt haben und das Thema „Ortsbelebung“ weiter vorantreiben möchten. Wir freuen uns, wenn sich noch weitere Personen anschließen! Ab April '23 sind wir per email unter hallo@radegustieren.at erreichbar – Melde dich und wir fügen dich unserer Gruppe hinzu und informieren dich über die Aktivitäten.

Wir setzen uns auf allen Ebenen für Respekt und ein wertschätzendes, inklusives Verhalten, die Vielfalt in allen kulturellen Bereichen, ein Bewusstsein für Gleichstellung und ein klares Bekenntnis gegen jede Form der Diskriminierung ein und agieren autonom und überparteilich. Aspekte der ganzheitlichen Betrachtung und ökologischen Nachhaltigkeit wie Beschaffungsvorgänge und Abfallwirtschaft sollen in Planung und Durchführung von Veranstaltungen einfließen.

Ausgangslage

In Radegund gab es von Herbst 2021 bis Ende 2022 einen Bürgerbeteiligungsprozess, welcher mehrere Phasen und Schwerpunkte hatte. Als Teilprojekt des Bürgerbeteiligungsprozesses St. Radegund möchten wir die Belebung unserer Gemeinde mit Schwerpunkt auf die Ortsmitte mit Veranstaltungen aller Art über den gesamten Jahreszyklus fördern.

radegustieren?

Der Titel „radegustieren“ wurde von der Arbeitsgruppe* in mehreren Schritten erarbeitet. Es ist ein neues Wort das zeigen soll, dass etwas Neues in St. Radegund passiert. Wir laden Radegunder:innen sowie Gäste ein, das vielfältige Angebot auszuprobieren.

gemeinsam den Ort beleben

Wir sind dabei
radegustieren

unser **Leitbild**

Warum wollen wir* St. Radegund und die Ortsmitte beleben?

Wir sind der Meinung, dass unsere Gemeinde ein wunderbares Lebensumfeld ist und der Ortskern von St. Radegund ein angenehmes räumliches Gefüge hat, in dem viel Potenzial steckt. Es ist uns ein Anliegen, dieses Potenzial (wieder) mehr zu nutzen und somit das Zentrum (wieder) zu einem Treffpunkt zu machen.

Wie wollen wir* den Ort und seine Mitte beleben?

Wir wollen, dass viele Dinge passieren: kleine Aktionen und auch große Veranstaltungen, Feste die es schon immer gibt, die altbewährt sind und gut funktionieren ebenso wie neue Aktivitäten. Alle Aktionen die sich „radegustieren“ anschließen werden unter dem neuen gemeinsamen Namen „radegustieren“ zusammengefasst und gemeinsam kommuniziert und beworben. Daraus leitet sich kein Anspruch einer Bewerbung ab, jede/r soll eigenständige Bewerbung durchführen, aber wir unterstützen uns gegenseitig.

Wie funktioniert das konkret?

Was muss ich tun?

Was bekomme ich dafür?

Wenn du mehr wissen willst, schreib eine email an hallo@radegustieren.at oder komme zu unserem nächsten Treffen am 25.04.2023 um 19:00 im Kirchenwirt.

Was wollen wir* erreichen?

Unser Ziel ist die Belebung unserer Gemeinde und des Ortskerns mit Veranstaltungen aller Art – regelmäßig und über einen längeren Zeitraum – damit dies auch von Bewohner:innen des Ortes und Gästen wahrgenommen wird und diese sich ins Geschehen einbringen.

Wir möchten eine Plattform und ein Netzwerk innerhalb der Gemeinde schaffen und betreiben, um alle kreativen Geister in und um St. Radegund bei der Verwirklichung ihrer Veranstaltungsideen zu unterstützen. Alle Vereine, Institutionen, aber auch Einzelpersonen die wollen, sollen in dieses Netzwerk integriert werden, um ein großes „Gemeinsames“ zu schaffen.

Was habe ich davon?

Mein Fest läuft auch so.

Wir haben die Annahme, dass es allen Radegunder:innen und lokalen Vereinen ein Anliegen ist, dass Zusammenhalt und Gemeinschaftsinn das Leben in unserem Ort noch lebenswerter machen. Deshalb denken wir, dass ein Zusammenführen dessen, was es schon gibt und neuen Dingen sinnvoll ist und unsere Gemeinschaft stärken wird.

Durch den neuen Titel „radegustieren“ gibt es eine gemeinsame Kommunikation nach außen. Wir stärken uns gegenseitig und können Synergien (z.B. Infrastruktur) nutzen.

Wir
sind
dabei
radegustieren

Kleidertausch

Wann?

Kleiderabgabe Freitag 21.4.2023, 18.00 - 20.00
Kleidertausch Samstag 22.4.2023, 09.00 - 13.00

Was?

Damenkleidung (keine Schuhe und Taschen)
5 Kleidungsstücke, die du gerne tauschen möchtest

Du hast nichts zu tauschen und wirst trotzdem fündig?
Gegen eine freiwillige Spende, die einem guten Zweck dient,
kannst du gerne deine neuen Lieblingsteile mitnehmen.



Wo?

Jugendzentrum St. Radegund

Fragen?

Sabine Preßl-Blattner 0664 / 5316757

Wir sind dabei

radegustieren

Liebe Hobbyfotografinnen!
Liebe Hobbyfotografen!

Eine neue Idee,
eine Ausstellung mit
St. Radegunder
Lieblingsfotos
soll umgesetzt werden!

Sankt Rade- gunder Lieblings- bilder

Die Ausstellung wird am 15.6.
eröffnet und kann einen Monat
lang besichtigt werden.

Jede/r Teilnehmer/in ist dafür
verantwortlich, dass abgebildete
Personen mit der Verwendung
des Fotos einverstanden sind!



**MACHT
MIT!**

**Wir freuen uns auf
dein Lieblingsfoto!**

Wir - sind eine Gruppe, die den Ort
und seine Mitte beleben möchte.
Mach mit bei uns!



Maria Seifried
m.seifried@gmx.at
0660 2452991

Wie?

Jede/r Teilnehmer/in stellt das persönliche
Lieblingsfoto mit Bezug zur Gemeinde
St. Radegund zur Verfügung. Wie dieser Be-
zug aussieht, entscheidet jede/r selbst.

Das Foto soll gerahmt sein (oder Keilrah-
men) und eine Aufhängevorrichtung haben.
Größe und Format sind frei wählbar.

Zu jedem gerahmten Foto sollte eine kurze
Erklärung geschrieben werden, warum es ein
Lieblingsbild ist und wo es gemacht wurde.

Ablauf:

- + meldet Euch bis 30. April per Mail bei Maria Seifried mit Namen, E-Mail-Adresse und einer Telefonnummer für eine WhatsApp-Gruppe an
- + Abgabe des gerahmten Fotos bis 14. Mai (Infos zu Abgabeort,... kommen in der WhatsApp-Gruppe)
- + Wenn alle Bilder eingesammelt sind und wir den Raumbedarf kennen, wird ein Raum für die Ausstellung gesucht. Idealerweise sollte ein derzeit leerstehender Raum belebt werden.
- + Nach dem Ende der Ausstellung werden die Bilder wieder abgeholt.

Heilklimatischer Kurort

740-1445 m Seehöhe



Veranstaltungskalender 2023

(Änderungen vorbehalten)



Mai 2023

- 06.05.** Erstkommunion der VS St. Radegund, 10 Uhr, Pfarrkirche
- 06.05.** Eröffnung „Dr.-Hans-Fuchs-Waldweg“, 14 Uhr, Scheiklhof
- 07.05.** Florianisonntag, Festmesse der FF St. Radegund und FF Rinnegg, 10 Uhr, Pfarrkirche
- 07.05.** Tag der offenen Ateliertür, 10 - 18 Uhr, Atelier MeisterART
- 12.05.** Präsentation der „St. Radegunder Blätter 4“ von F. C. Weber; 19:30 Uhr, Cursaal
- 13.05.** "Klammer Straßenturnier", ESV St. Radegund, 8:30 Uhr, bei Fam. Johann Hierhold
- 13.05.** "Schöckl-Challenge" Berglauf-Radfahren- Paragleiten; 10 Uhr Talstation & Schöckl-Plateau
- 13.05.** Alphalauf-Seminar, 14 Uhr, Kurhaus-UG
- 15.05.** Bittag, Prozession von der Pfarrkirche zum Kalvarienberg, 19:30 Uhr
- 18.05.** Gemeindepokalturnier, 9 Uhr, Stockschießanlage ESV Willersdorf
- 20.05.** Firmung, 10 Uhr, Pfarrkirche
- 28.05.** Pfingstfest des ESV Rinnegg, 11 Uhr, Stocksportanlage ESV Rinnegg
- 30.05.** Fuß-Wallfahrt nach Mariatrost, Treffpunkt 5:30 Uhr, Pfarrkirche
- 30.05.** Blutspenden, Rotes-Kreuz, 16-19 Uhr, Cursaal

Juni 2023

- 02.06.** Sommerkonzert 2023 der Mariatroster Männervokalwirtschaft, 19:30 Uhr, Cursaal
- 03.06.** Sommerkonzert 2023 der Mariatroster Männervokalwirtschaft, 19:30 Uhr, Cursaal
- 04.06.** Tag der Blasmusik, Fronleichnamsprozession zur Hl. Stiege, 8:30 Uhr, Kirtag bei der Pfarrkirche
- 04.06.** Frühschoppen ÖKB St. Radegund, 10 Uhr, Zierler-Parkplatz
- 04.06.** Wissenswertes rund um die Bienen – Oxymel Workshop, 11 Uhr, Johann-Waller-Hütte
- 17.06.** Open-Air-Konzert, Musikverein St. Radegund, 19 Uhr, Zierler-Parkplatz (bei Schlechtwetter im Cursaal)

Juli 2023

- 02.07.** Fuß-Wallfahrt zum Lorettofest Gutenberg; 5:30 Uhr, Treffpunkt Pfarrkirche
- 02.07.** WOCHE-Sommerkino, 21 Uhr, Doktorpark
- 09.07.** Sommerfest der FF Rinnegg, 10 Uhr, Stocksportanlage ESV Rinnegg
- 22.07.** Lichterprozession am Kalvarienberg, 19:45 Uhr, anschl. Hl. Messe am Kalvarienberg
- 23.07.** „Kalvarienbergsonntag“, Festgottesdienst vor der Hl. Stiege, 10 Uhr, anschließend Kurkonzert mit dem MV St. Radegund

August 2023

- 06.08.** Forellengrillparty des ESV St. Radegund, 12 Uhr, Freibad
- 13.08.** „Radegund-Sonntag“ & Kirtag, 10 Uhr, Pfarrkirche
- 15.08.** Hl. Messe mit Kräutersegnung, 10 Uhr, Pfarrk.
- 27.08.** Grazer Naturfreundetag „90 Jahre Johann-Waller-Hütte“, 12 Uhr, Johann-Waller-Hütte
- 27.08.** Märchenwanderung mit Frederik Mellak, 15 Uhr, Treffpunkt Kurhaus (Bei Schlechtwetter im Kurhaus UG)
- 31.08.** Klassisches Konzert, Konservatorium Graz, 19 Uhr, Cursaal

September 2023

- 03.09.** „Steirische Roas“, 10-17 Uhr, Ortszentrum
- 10.09.** "Johann-Hierhold-Gedenkturnier", ESV Willersdorf, 8:30 Uhr
- 16.09.** Blaulichtparty der FF St. Radegund, 20 Uhr, Kurhaus-UG
- 23. & 24.09.** Fetzenmarkt der FF St. Radegund, 10-18 Uhr, Rüsthaus

Oktober 2023

- 01.10.** „Erntedankfest“ der KJ, 10 Uhr, Pfarrkirche
- 01.10.** MeinBezirk.at Familienfest am Schöckl, 10-16 Uhr, rund um´s Stubenberghaus
- 14.10.** Kastanien & Sturm, 14 Uhr, Stockschießanlage ESV Willersdorf
- 15.10.** Gottesdienst mit Ehejubiläumsfeier, 10 Uhr, Pfarrkirche
- 26.10.** Feuerlöscherüberprüfung FF Rinnegg, 8-12 Uhr, Rüsthaus Rinnegg

November 2023

- 01.11.** Allerheiligen-Festgottesdienst, 10 Uhr, Pfarrkirche; 11 Uhr: Totengedenkfeier ÖKB, Kriegerdenkmal; 14.30 Uhr: Gräbersegnung und Andacht am Friedhof
- 11.11.** Kabarett „Petutschnig Hons“, Bauernbund, 20 Uhr, Cursaal
- 24. - 26.11.** Kunst & Handwerk, Verkaufsausstellung im Cursaal
- 26.11.** „Jugendsonntag“, Gottesdienst mit der KJ, 10 Uhr, Pfarrkirche

Dezember 2023

- 08.12.** Wunschkonzert des Musikvereines St. Radegund, 14 Uhr, Cursaal
- 16.12.** Adventsingen, 19 Uhr Pfarrkirche
- 24.12.** Heiliger Abend; 17 Uhr: Kinderkrippenfeier; 21 Uhr: Turmblasen; 21:15 Uhr Krippenlieder; 21:30 Uhr Christmette
- 29.12.- 6.01.** Theater der KJ St. Radegund, Cursaal



Liebe St. Radegunderinnen, liebe St. Radegunder!

Mit 30. April 2023 fallen auch die letzten Verpflichtungen zum Tragen einer FFP2 Schutzmaske in Gesundheitseinrichtungen wie z.B. auch in unserer Ordination. Voraussichtlich mit 30. Juni 2023 ist **Covid-19** keine meldepflichtige Erkrankung mehr; das heißt, dass auch alle Verkehrsbeschränkungen, Freitesten, etc. im Zusammenhang mit **Covid-19** der Vergangenheit angehören. Es scheint, als könnte man die Pandemie nach mehr als 3 Jahren für beendet erklären. So sehr auch ich mich darüber freue und mich noch einmal bei Ihnen allen für die Einhaltung der ganzen Maßnahmen, die hohe Impfbereitschaft in St. Radegund und die Kooperation bedanken möchte, muss ich leider auch vor ganz großer Euphorie warnen. Die Pandemie ist natürlich nicht vorbei, im Abstand von etwa 3 Monaten sehen wir (auch in der Ordination) immer wieder ein starkes Ansteigen der Fallzahlen und zurzeit liegen immerhin auch etwa 1000 Menschen österreichweit mit **Covid-19** Infektionen in Krankenhäusern und auf Intensivstationen. Wir haben allerdings gelernt, die Pandemie zu kontrollieren und

damit zu leben, was letztlich dazu führt, dass man auch diese letzten Vorsichtsmaßnahmen fallen lassen kann. Ich möchte Sie daher informieren, dass Sie ab dem 2. Mai 2023 in der Ordination keine Schutzmaske mehr tragen müssen, sehr wohl möchte ich Ihnen das aber weiterhin dringend empfehlen. Gerade in der Ordination haben Sie alle ein sehr hohes Ansteckungsrisiko - nicht nur mit **Covid-19** Viren, sondern natürlich auch mit vielen anderen Krankheitserregern; vom banalen grippalen Infekt bis hin zu Masern und anderen schweren Infektionskrankheiten. Immer wieder haben wir z.B. Fälle von **Covid-19** im Wartezimmer, die gar nicht wissen, dass sie positiv sind und ohne Maske können diese Personen selbstverständlich und hochwahrscheinlich auch Sie anstecken, während Sie warten. Mir ist bewusst, dass das Tragen von Schutzmasken für niemanden angenehm ist, aber gerade in der Ordination schützen Sie sich selbst und alle anderen damit vor Ansteckungen. Weiters möchte ich Sie auch noch auf die Bedeutung der **Covid-19** Schutzimpfung aufmerksam machen. Es ist wichtig, dass Sie einen ausreichend hohen Schutz vor schweren Erkrankungsverläufen haben und dazu bedarf es im Moment vor allem bei Personen über 65 Jahren bzw. Personen mit Risikofaktoren einer Auffrischung der Schutzwirkung etwa alle 6 Monate, da diese (ähnlich wie bei der Influenzaimpfung) nach ca. 6 Monaten die Schutzwirkung verliert. Bitte sprechen Sie uns in der Ordination auf die Auffrischungsimpfung an, wir

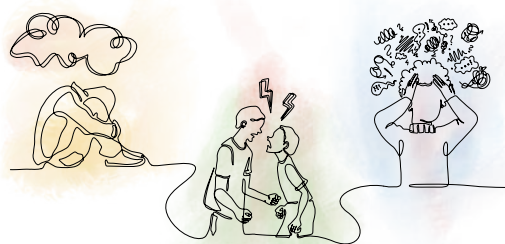
beraten Sie dazu gerne. Zuletzt darf ich im Zusammenhang mit **Covid-19** Infektionen noch auf die verfügbaren medikamentösen Therapiemöglichkeiten aufmerksam machen. Um schwere Verläufe bei erkrankten und symptomatischen Personen zu verhindern, stehen uns heute hochwirksame Medikamente zur Verfügung, die allerdings nur sinnvoll sind, wenn sie innerhalb von 5 Tagen nach Symptombeginn eingenommen werden; je früher desto besser. Aus diesem Grund ist es nicht sinnvoll, bei Erkrankung abzuwarten und den Verlauf zu beobachten, da es dann für eine Einnahme zu spät sein kann. Bezüglich der medikamentösen Therapiemöglichkeiten bei **Covid-19** Infektion informiere ich Sie ebenfalls gerne im Bedarfsfall; die Medikamente sind auch immer in ausreichender Stückzahl in der Ordination lagernd. Stichwort Medikamente: noch immer sind wir in der Hausapotheke mit massiven Lieferschwierigkeiten einzelner Medikamentengruppen beschäftigt und ich bitte Sie nochmals um Verständnis, wenn wir nicht immer Ihr gewohntes Medikament abgeben können. In jedem Fall bekommen Sie jedoch ein wirkstoffgleiches (d.h. gleicher Wirkstoff und gleiche Dosierung) Präparat, eventuell jedoch von einem anderen Hersteller. Meiner MitarbeiterInnen und ich werden Sie im Anlassfall darüber informieren und das ausführlich erklären. Ich wünsche Ihnen ein schönes und gesundes Frühjahr und bedanke mich für Ihr Vertrauen!

Ihre Dr. Ute Müller,
Hausärztin St Radegund

Psychiatrisches Krisentelefon

PsyNot ist eine kostenfreie 24h-Notfall-Hotline, die Steirerinnen und Steirern bei akuten Krisen als erste Anlauf- und Ansprechstelle zur Verfügung steht. Ein geschultes Expertenteam berät rund um die Uhr, ob bei suizidalen Gedanken, Konfliktsituationen oder Überforderungsgefühlen. Das Krisentelefon unterstützt Betroffene und Familienangehörige, Bekannte, stationär entlassene Klientinnen und Klienten in akuten Problemsituationen oder Personen, die beruflich mit Betroffenen zu tun haben.

0800 44 99 33
**Psy
Not.**



Das psychiatrische Krisentelefon für die Steiermark

24/7, anonym & kostenfrei

www.psynot-stmk.at

Gefährliche Abfälle im Haushalt

Niemals im Restmüll entsorgen!

Wer hat sie nicht zu Hause? Abgelaufene Medikamente, nicht ganz entleerte Spraydosen oder leere Batterien, kaputte Elektrogeräte, Energiesparlampen oder Akkus? Oder findet Reste von Farben und Lacken, Altölen, Lösungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel in der Hobby-Werkstatt? **Diese Abfälle mit oft gefährlichen Stoffen dürfen niemals in der Restmüll-Tonne entsorgt werden, sondern können in der Gemeinde kostenlos im Altstoffsammelzentrum (ASZ) oder bei der Problemstoffsammlung abgegeben werden.**

WAS SIND EIGENTLICH PROBLEMSTOFFE?

Problemstoffe sind Abfälle aus privaten Haushalten, die besonders umwelt- oder gesundheitsschädlich und daher gefährlich sind. Problemstoffe enthalten zahlreiche Stoffe, die Umwelt und Gesundheit gefährden, wie z.B. Schwermetalle oder Lösungsmittel. Diese Abfälle dürfen daher auf keinen Fall im Restmüll landen, wo vor allem Spraydosen mit Restinhalt immer wieder zu Bränden führen. Nur wenn sie zur Problemstoffsammelstelle gebracht werden ist sichergestellt, dass die Abfälle fachgerecht behandelt werden und keine Gefahr für Menschen und Umwelt besteht.

Problemstoffe sind oft an den sogenannten Gefahrenpiktogrammen zu erkennen, die zum Beispiel auf ätzenden, entzündlichen, giftigen oder umweltgefährlichen Stoffen zu finden sind. Gefahrenpiktogramme sind durch eine rote Umrandung gekennzeichnet.



WARUM MÜSSEN ELEKTROALTGERÄTE UND BATTERIEN ZUR SAMMELSTELLE?

Alte, kaputte Elektrogeräte sind wertvoll! Jeder Kühlschrank, jede Waschmaschine, jedes Handy enthält Rohstoffe wie Eisen, Kupfer oder Gold—alles wertvolle Rohstoffe, die gut aufbereitet und wiederverwertet werden können. Darum ist es wichtig, sämtliche ausgediente Elektrogeräte ins ASZ zu bringen oder sie Zug um Zug beim Neukauf im Handel abzugeben. Diese Entsorgungsmöglichkeiten sind kostenlos!



Auch kleine und kleinste Elektroaltgeräte wie Bohrmaschinen, elektrische Zahnbürsten, Energiesparlampen, usw. gehören nicht in den Restmüll! Denn sie enthalten gefährliche Inhaltsstoffe sowie Akkus, die im Restmüll nichts verloren haben, da sie zu Bränden führen könnten.

Kann ich mein Frittierfett oder meine Altmedikamente über die Toilette entsorgen?

NEIN! Fetthaltiges Abwasser führt im Kanal nicht nur zu Geruchsbelästigung, Verstopfung und korrosiven Angriffen, sondern gefährdet auch den reibungslosen Kanalbetrieb. Vor allem **Altspeiseöl- und Fettrückstände** aus privaten Haushalten werden oft völlig unsachgemäß über Abwasch oder Toilette entsorgt. Diese Öle und Fette richten in Leitungen und Kanälen große Schäden an.

⇒ **Kostenlose Abgabe im ASZ**

Werden abgelaufene oder nicht mehr benötigte **Altmedikamente** über die Toilette in die Kanalisation gespült, landen die Inhaltsstoffe in der Kläranlage. Diese können nicht oder nur unzureichend abgebaut werden und führen zur Belastung von Flüssen und Seen und letztlich des Trinkwassers.

⇒ **Kostenlose Abgabe im ASZ oder der Apotheke**

Tipp: Brände vermeiden heißt Akkus und Spraydosen richtig entsorgen:

- * Pole bei den Akkus abkleben und im ASZ oder dem Handel abgeben.
- * Vorsicht bei aufgeblähten Lithium-Ionen-Akkus—Brandgefahr! Ehestmöglich ins ASZ bringen!
- * Spraydosen mit Restinhalt ins ASZ bringen, NICHT zu den Metallverpackungen geben—Explosionsgefahr!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.awv-graz-umgebung.at Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch! Sie erreichen uns unter der Nummer **0316 680040**.

Die Abfallberaterinnen des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung



ST. RADEGUND IN BEWEGUNG



alphalauf

fitness
selfness
wellbeing

Einladung
zum Kennenlernseminar Basics 1

Alphalauf und Alphawalking

Gesunde Bewegung für Körper und Geist
Mental stark und körperlich fit werden

Samstag, 13. Mai 2023, 14:00 Uhr

Cursaal St. Radegund

Programm:

- 14:00 Uhr Vortrag „Superfaktor Bewegung“ und was dahintersteckt
- 14:30 Uhr Theoretische Einführung in den Alphalauf
- 15:00 Uhr Alphalauf- bzw. Alphawalking-Einheit
- 16:30 Uhr Gemeinsame Reflexion mit Gratis-Kostproben von isotonischen Getränken und Sportriegeln

Kosten: 55 Euro

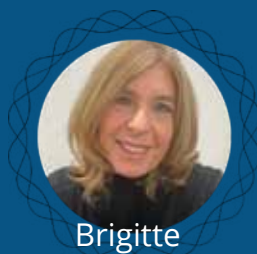
Begrenzte Teilnehmerzahl
Anmeldung unter info@alpha-lauf.at
oder Tel. 0676/87422312

Scan mich!

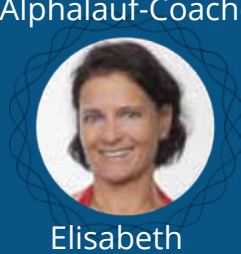


Es freuen sich auf einen bewegt entspannten Nachmittag

Eure Alphalauf-Coaches



Brigitte



Elisabeth



Josef

10 Jahre LIMA Gruppe in St. Rade Gund

LIMA gibt es nun seit 10 Jahren in der Pfarre St. Rade Gund für Menschen ab 60 Jahren!

LIMA heißt, für **Lebensqualität im Alter** zu sorgen. Unsere wöchentlichen Treffen finden 10x im Früh-

jahr und 10x im Herbst statt. Die Themen und Aktivitäten sind: Bewegung mit Freude, Gedächtnistraining ohne Stress, ein Alltags-Kompetenz-Thema das uns interessiert und freudvolles, sinnerfülltes Leben.

LIMA Stunden sind wertvoll für unser Seniorenleben, auch für Menschen die bewegungseingeschränkt, einsam oder in Trauerphasen sind. Wir wollen das Gedächtnistraining, die wöchentliche Bewegungseinheit, die interessanten Themengespräche und die lustigen Aufheiterungen nicht mehr missen. Deshalb bedanken wir uns herzlich für die liebevolle Aufnahme, derzeit im Cursaal-Seitensaal, im Rahmen der gesunden Gemeinde und der Pfarrgemeinde, dass wir seit 10 Jahren unsere LIMA Einheiten in St. Rade Gund durchführen dürfen.

Weitere Teilnehmer/innen sind ab Herbst herzlich willkommen!

Johanna Schnabl, LIMA-Trainerin



© Ferdinand Schnabl

Erfolgreiche Ostermärkte!

Viele Besucher, tolle Geschenkideen sowie zufriedene Aussteller und Veranstalter gab es bei den örtlichen Frühlings- und Ostermärkten.

Unter dem Motto „Frühlingserwachen“ fand am 26.3.2023 im Rondeau des Kurhauses ein ansprechend gestalteter Popup-Ostermarkt statt. Dank der



© privat

Organisation von Jennifer Pousek-Kölldorfer (Kesuop), Michelle Nunn (Gundis Laden), Andrea Luegger (Andesign) und der Mitwirkung von ins-

gesamt 13 Ausstellenden wurden die zahlreichen Besucher mit saisonalen Schmankerln und Kunsthandwerk aus

der Region verwöhnt. Auch für die Unterhaltung der Kinder war gut gesorgt. So gab es vom Waldbingo bis zum Fotohasen einiges zu entdecken.

Im Cursaal-Foyer und im Curcafé gab es dann Anfang April einen von Doris Maier und ihrem Team organisierten „Ostermarkt“, der mit buntem Rahmenprogramm - Palmbuschenbinden & Osterstriezel backen - ebenfalls nicht nur die jungen Besucher begeisterte.



© H. Kogler

Allen OrganisatorInnen dieser kulturellen Initiativen herzlichen Dank!

AktivCoaches für BürgerInnen 65+ gesucht!

AktivCoaches trainieren im Rahmen von AktivTreffs mit älteren BürgerInnen Körper und Geist und



© Center for Ageing better

pflügen Gemeinschaft. Sei es bei einem Kräuterspaziergang, bei der Verkostung neuer Lebensmittel oder beim Koordinations- und Gleichgewichtstraining. Sie ermutigen dazu, gemeinsam etwas Neues auszuprobieren.

Wäre das eine interessante Aufgabe für Sie? Dann wenden Sie sich an Ihre Gesunde Gemeinde oder direkt an Styria vitalis:

Christine Neuhold

Tel.: 0316 | 82 20 94 - 51

christine.neuhold@styriavitalis.at

Styria vitalis
Gesundheit für die Steiermark!

Präsentation der St. Rade Gunder Blätter Nr. 4

Am 12. Mai 2023 wird die 4. Ausgabe der St. Rade Gunder Blätter mit dem Titel „Die andere Geschichte des Schöcklandes 2“ im Cursaal mit Beginn um 19:30 Uhr vorgestellt.

Dieses Heft setzt sich schwerpunktmäßig mit der Schöcklregion als Ort der Zwangsarbeit, der Kriegsgefangenschaft und der Zuflucht im 2. Weltkrieg auseinander. Weiters werden die letzten Wochen und Tage vor der Befreiung und die Besatzung durch die Rote Armee anhand von



(Reproduktion: F. C. Weber)

Bild: Zwangsarbeiterinnen aus der Ukraine

lokalen Quellen dargestellt, wie auch die Entnazifizierung in den ersten Nachkriegsjahren thematisiert wird.

Die Gemeinde-zukunft mitgestalten



Der Bürger/Innenbeteiligungsprozess zur zukünftigen Entwicklung von Sankt Radegund zeigt das große Interesse und Bedürfnis der Menschen, ihren unmittelbaren Lebensraum mitzugestalten, eigene Ideen und Vorstellungen einzubringen und an deren Umsetzung mitzuarbeiten. Es ist ein Prozess, der nicht von parteipolitischen Interessen gelenkt wird, sondern sich an gesellschaftlichen und persönlichen Bedürfnissen sowie sachlichen Notwendigkeiten orientiert.

Durch das große Engagement der mitgestaltenden Bürgerinnen und Bürger ist schon einiges entstanden und dieser Schwung muss nun auch in die nächste Phase der Ideenumsetzung mitgenommen werden. Mit der Schaffung der Stelle eines ‚Ortskümmerers‘ könnte ein wichtiger Beitrag zur effizienten Weiterführung dieser Aktivitäten geleistet werden, entsprechende Überlegungen und Diskussionen sind im Gemeinderat jedenfalls im Gange. Im Sozialausschuss des Gemeinderates werden relevante Themen aus dem Ideen katalog des Bürger/Innenbeteiligungsprozesses dahingehend geprüft, ob und welche Maßnahmen zu deren Umsetzung seitens der Gemeinde erforderlich sind.

Ein großes Anliegen dabei ist auch eine stärkere Einbeziehung der Jugendlichen unserer Gemeinde, damit auch deren Wünsche und Anliegen berücksichtigt werden können. Die Schaffung eines Jugendgemeinderates wäre dafür ein geeignetes Forum oder auch die Mitarbeit an der Gestaltung einer eigenen Jugendrubrik in den Gemeindenachrichten. Interessierte Jugendliche möchten wir jedenfalls ermutigen, sich zu melden.

Ihr GR DI Franz Ruhri

Erster erfolgreicher Flohmarkt



Am 18. März luden wir zum 1. Flohmarkt in das UG des Kurhauses ein. Mit 16 Ausstellern war der Saal bis auf den letzten Platz besetzt. Unter dem Motto „Den Dingen eine zweite Chance geben“ bzw. „Zu schade für den Müll“ wurden neben Raritäten und Antiquitäten auch Kleidung und Kinderspielsachen an den Mann/Frau gebracht. Für das leibliche Wohl sorgten wir mit Kaffee, kalten Getränken, frisch gebackenen Kuchen, sowie mit selbstgemachten Aufstrichen unserer Frauen - dafür noch einmal ein recht herzliches Dan-



Foto: SPÖ St. Radegund

keschön. Viele nutzten den Flohmarkt, um noch ein Schnäppchen für Ostern zu ergattern bzw. den Vormittag in gemütlichem Rahmen mit einem Tratsch zu verbringen. Es freut uns, dass diese Veranstaltung großen Zuspruch gefunden hat! Deshalb haben wir uns entschlossen, dies nächstes Jahr zu wiederholen und den sozialen Weg, den wir gehen, fortzuführen.

Es freut uns, dass auch Bgm. Hannes Kogler den Weg zu uns gefunden hat und somit auch die Räumlichkeiten des UG, welches nicht gerade im Rampenlicht erstrahlt, bei Tageslicht begutachten konnte. Er sicherte eine Sanierung des Kurhaus-Rondeaus bei der letzten GR-Sitzung zu (im Budget 2023 wurde dies hierbei schon berücksichtigt). Diese Räumlichkeiten haben in unserem Erachten sehr viel Potential für diverse Kleinfeste, Feierlichkeiten und Veranstaltungen!

Es freut uns jedenfalls, dass wir St. Radegund um eine Veranstaltung reicher gemacht haben und gehen mit großen Erwartungen auf den nächsten Flohmarkt im März 2024 zu. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen alles Gute und freue mich, Sie vielleicht bei einer Veranstaltung bzw. im Ort zu treffen.

Ihr GR Reinhard Zimmermann

Blackout – der längerfristige Stromausfall



Wenn die Stromversorgung in weiten Teilen des Landes und mehrtäglich ausfällt, spricht man von einem Blackout. Ein längerfristiger Stromausfall kann unangenehme Folgen haben und genau darum ist es wichtig, sich auf dieses Szenario vorzubereiten. Man sollte sich bewusst sein, dass es im Falle eines Blackouts eventuell nicht möglich ist, Lebensmittel und Getränke zu kaufen (Kassen funktionieren nicht, Transportlogistik bricht zusammen, Zahlungen mit Bankomat-/Kreditkarte sind nicht möglich etc.).

Daher sollte jede/jeder für den Ernstfall und für einen krisenfesten Haushalt vorsorgen:

- **Vorbereitungstipp**

Geplant werden sollte wie für einen „vierzehntägigen Campingurlaub in den eigenen vier Wänden“ – gedacht werden sollte auch an all das, was man ganz individuell benötigt.

- **Absprachen in der Familie**

Wer sind die Personen, die bei einem Blackout einander helfen werden bzw. auf Hilfe angewiesen sind? Schon jetzt sollten Absprachen mit Familienmitgliedern über das Verhalten in einer Blackout-Situation getroffen werden.

- **Lebensmittel- und Getränkevorrat**

- **Ersatzbeleuchtung**

- **Ersatzkochgelegenheit.**

- **Empfangseinrichtungen**

- **Erste Hilfe – Zivilschutzapotheke**

- **Geld**

- **Hygieneartikel**

- **Notstromversorgung**

- **Alternative Heizmöglichkeit**

Viele wichtige Punkte, welcher jede/r Bürger:in für sich beantworten und vorbereiten sollte. Um Ihre Fragen rund um einen „Blackout“ fachmännisch zu beantworten, lade ich Sie herzlich zum **Blackout Vortrag** am 20.04.2023 um 19.00 Uhr in den Cursaal ein.

Eine gesegnete Osterzeit und erholsame Tage im Kreise Ihrer Familie wünscht

Ihre Vzbgmⁱⁿ Heidmarie Taibinger

Kleinanzeigen:

► **Wohnung im Ortszentrum St. Radegund** zu vermieten, 62m² Wohnfläche. Miete 350,- ohne Betriebskosten. Tel.: 0664/8981862

► **250m² Wohnung** auf 2 Etagen in saniertem Bauernhof (Ruhelage mit Fernblick) an Schöckl-Südseite mit 3 Bädern, Zentralheizung, grünem Innenhof mit überdachter Holzterrasse, 2 Abstellräumen und überdachtem Autoparkplatz ab Mai ganzjährig zu vermieten. Tel.: 0664/1102133

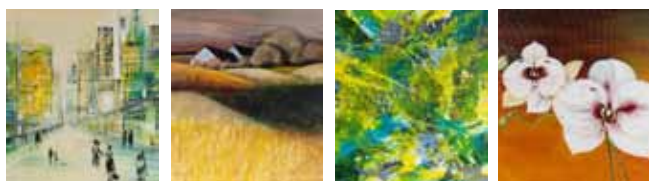
Veranstaltungen April/Mai 2023*(Änderungen vorbehalten!)*

14.4.2023	17 Uhr	WIRTE-TURNIER , Stocksportanlage ESV Willersdorf
20.4.2023	19 Uhr	BLACKOUT-VORTRAG , Cursaal, Gemeinde
30.4.2023	11 Uhr	PFARRCAFÉ , Pfarrkirche, PGR St. Radegund
Anfang Mai		ERÖFFNUNG Schwimmbadbuffet „DAVID“ , Freizeitzentrum
1.5.2023	10 Uhr	STEIR. FRÜHJAHRSPUTZ am Schöckl , Alpenverein, Treffpunkt Bergstation
6.5.2023	14 Uhr	Eröffnung „Dr.-Hans-Fuchs-Waldweg“ , Scheiklhof
6.5.2023	10 Uhr	ERSTKOMMUNION , Pfarrkirche
7.5.2023	10 Uhr	FLORIANISONNTAG , Festmesse der FF Radegund und FF Rinnegg

Die weiteren Veranstaltungen für Mai 2023 finden Sie im Blattinneren auf Seite 8!

Einladung zum Tag der offenen Ateliertür

An diesem Tag kann man einen Einblick in das Innere des Ateliers bekommen.

**ATELIER MEISTER ART**

Hauptstraße 28, 8061 St. Radegund

Sonntag, 7. Mai 2023**10.00 bis 18.00 Uhr**

Neben BILDERN in unterschiedlichen Techniken und Formaten gibt es auch SCHMUCK und KUNSTHANDWERKLICHES zu erwerben.

Auf einen Besuch freut sich Ihre / Eure Ursula Meister!

Für Kneipp-Aktiv-Club-Mitglieder und alle Interessierten in und um St. Radegund!

Kneipp
Aktiv-Club
St. Radegund

Freitag, 21.4.2023:

„Frühlingskräuterwanderung über Wald und Wiese“ nach Kumberg, Treffpunkt und Parkmöglichkeit: Pferdehof Paar in Kickenheim, Start um 14.00 Uhr mit (Kaffee-)Pause in Kumberg, Rückkehr um ca. 17.00 Uhr Details und Anmeldung bei Monika Farkas, Tel.: 0650/6283978

Samstag, 6.5.2023, 14:00 Uhr: Offizielle Eröffnung des „Dr.-Hans-Fuchs-Waldweges“ (Themenweg Wald von St. Radegund nach Stattegg und Weinitzen; Treffpunkt: Scheiklhof

Dienstag, 9.5.2023, 18:30 - 20:00 Uhr: „Entspannungsgruppe zum Thema: Geerdet, zentriert und voller Kraft“ mit Astrid Prassl – Stärke Dich und aktiviere Deinen Energiefluss mit Kraft gebenden Atemübungen, Übungen aus der Sheng Zhen Meditation etc. und mit einer abschließenden Klangreise. € 18,- (€ 16,- für KAC-Mitglieder). Ort: Bewegungsraum im Kindergarten St. Radegund. Anmeldung: info@dreamon.at oder 0680/3215127

Donnerstag, 11.5.2023: „Ein Nachmittag am Eisenbergerhof“ mit Maria Eisenberger – wir fahren mit Fahrgemeinschaften ab Kurhaus; Treffpunkt: 16:00 Uhr

JUNGPFLANZENMARKTTAGE 2023

Mo, 1. Mai 2023

So, 7. Mai 2023 mit Livemusik & Kulinarik

So, 14. Mai 2023

jeweils von 10 - 18 Uhr

über 200 verschiedene Gemüsepflanzen, (Fruchtgemüse, Salate, Kohlgewächse...), Kräuter, alte robuste Sorten, Raritäten, Bio-Saatgut, Gartenbücher

Landwirtschaft colourful greens**Michele und Jason Nunn**

Willersdorfer Str. 64 (ehemals „Gasthaus Pammer“)

8061 St. Radegund, Tel. 0664/4355300

E-Mail: vielfalt@colourful-greens.at**Heimspiele des GSV St. Radegund**

22.04.2023	16:00 Uhr	gegen SV Andritz AG II
06.05.2023	17:00 Uhr	gegen SU Semriach
07.05.2023	09:00 Uhr	U8 Turnier
07.05.2023	11:30 Uhr	U9 Turnier
07.05.2023	14:30 Uhr	U11-SG Schöcklland gegen Lahö Youngsters
22.05.2023	17:00 Uhr	gegen GAK 1902 II/U19



Eröffnung des

Dr. Hans Fuchs Waldwegs

am Samstag,

dem **6. Mai 2023** um 14 Uhr

Treffpunkt: Scheiklhof, Rinnegg

Gutes Schuhwerk erforderlich!